



Liebe Mitbürger*innen,

Wer möchte mithelfen, die weitere Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen, unsere Krankenhäuser nicht zu überlasten und Risikogruppen zu schützen?

Die Nachbarschaftshilfe sucht junge und jung gebliebene in den besten Jahren zur Mithilfe! Wer sich solidarisiert und mit uns gemeinsam seine Hilfe anbieten möchte, ist herzlich eingeladen sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Als mögliche Hilfen können wir (aktuell noch begrenzt - wir sind auf Mithelfer*innen dringend angewiesen!) anbieten:

- Einkaufsdienste
- Medikamente abholen
- Sozialer Kontakt via Telefon oder Skype
- Gassi gehen
- Vorübergehende Patenschaften (auch für Kinder)
- sonstige Nöte

Es wurde eine **Facebook Gruppe: Nachbarschaftshilfe Hohentengen am Hochrhein** gegründet. Dort sollen sich Menschen zusammenfinden, die Hilfe anbieten können – aber natürlich auch Hilfe benötigen.

Selbstverständlich dürfen Personen, welche keinen Zugang zu Facebook haben, sich direkt bei uns melden:

Christina Granacher: c.granacher@begamo.de Tel.: 0151 / 143 782 47
Mechthilde Hupfer: me.hupfer@gmx.de Tel.: 07742 / 4374

Sie gehören zur Risikogruppe (Menschen ab 60 Jahren mit Vorerkrankungen), sind gehbehindert, ohne Auto usw. und benötigen Hilfe? Dann melden Sie sich bei uns.

In solchen Zeiten müssen wir alle zusammenhalten und uns gegenseitig unterstützen! Denn zusammen sind wir Heimat.

Mehr Infos inkl. Leitfaden „Wie verhalte ich mich richtig als Helfer“ finden Sie auf unserer Homepage unter: <http://buergernetzwerk.hohentengen.net/category/nachbarschaftshilfe/>